



Anzeige für Bohrungen, die tiefer als 100 m in den Boden eindringen sollen*
(Rechtsgrundlage: § 127 Abs. 1 BBergG)

Bezirksregierung Arnsberg
Abt. Bergbau und Energie in NRW
Goebenstr. 25
44135 Dortmund

Diese Anzeige umfasst die Punkte Nr. 1 bis Nr. 12 und die im Folgenden genannten Anlagen:

Anlage:	Bezeichnung:
1	Lagepläne (z. B. 1 : 50.000; 1 . 5.000; 1 : 500 oder 1 :250)
2	Vollmacht der Auftraggebers/Grundeigentümers (Bauherr)
3	Zertifikat (W 120 - z. B. G1) des Bohrunternehmens
4	Qualifikationsnachweis des Bohrgeräteführers
5	Unterlagen zum Bohrgerät (technische Beschreibung, Datenblätter, Konformitätsbescheinigung, Prüf- bzw. Abnahmeprotokolle)
6	Datenblätter für Spülungszusätze und Verfüllmaterial

Hiermit bestätige ich die Richtigkeit der nachfolgenden Angaben:

Name

Firma

Ort, Datum, Unterschrift

* Dieses Formular wurde auf Grundlage der Anlage 2 des Merkblatts 48 des ehem. LUA NRW aktualisiert

1. Übersicht zum BV			
1.1 Antragsteller:			
Fa./Name:		Anschrift:	
Tel.:	Fax:	E-Mail:	
1.2 ggf. Auftraggeber:			
Name:		Anschrift:	
1.3 Bohrfirma:			
Firmenname:		Anschrift:	
Tel:	Fax:	E-Mail:	
1.4 Baustelle/Bohrplatz			
Anschrift:		Kreis:	Gemeinde:
Gemarkung:	Flur:	Flurstück:	
ggf. Bohransatzpunkt	Rechtswert:	Hochwert:	
1.5 Projektangaben			
1.5.1 Zweck der Bohrungen			
1.5.2 Anzahl der Bohrungen			
1.5.3 Technische Angaben			
geplante Teufen:		Bohrdurchmesser:	
Bohrverfahren:		Verrohrung (Durchmesser und Absetzteufen:	
1.5.4 geplanter Bohrbeginn und Dauer:			
2. Weitere Angaben zum Bohrprojekt			
2.1 Verantwortliche Person der Bohrfirma (vgl. § 58 ff. BBergG)			
2.2 Angaben zum Bohrplatz/Lage Bohransatzpunkte (Bohrstelleneinrichtung, Abmessung, Ausgestaltung, Anbindung an öffentliche Straßen; ggf. Skizzen)			(Anlage 1)
2.3 derzeitige Nutzung des Bohrplatzes (Eigentumsverhältnisse, Nachweis der Nutzungsberechtigung)			(Anlage 2)
2.4 Entfernung zu nächstgelegenen			
a) bewohnten Gebäuden	b) Straßen	c) Schienenwegen	d) Gewässern
m	m	m	m
2.5 Vorgaben von Schutzgebieten (z. B. Wasserschutzgebiete, Naturschutzgebiete u. a.)			
2.6 vorliegende oder beantragte Genehmigungen, Erlaubnisse, Zustimmungen anderer Behörden oder Planungsträger			
2.7 Angaben zur Geologie und Hydrologie (Grundwasserhorizonte und -qualität, Schichtenprofile)			

9. Arbeits- und Gesundheitsschutz
9.1 Arbeitssicherheitlicher und betriebsärztlicher Dienst*
9.2 Einrichtungen und Maßnahmen der Ersten Hilfe (Rettungsplan)
9.3 Sozialeinrichtungen (Pausen- und Umkleieräume, Waschräume, Toiletten)
9.4 Angaben zu und Umgang mit Gefahrstoffen und vergleichbaren Stoffen (Bezeichnung der ausliegenden Sicherheitsdatenblätter und Betriebsanweisungen)
10. Angaben zur Wiedernutzbarmachung bei Abschluss des Bohrbetriebes
10.1 geplante Beseitigung der Betriebseinrichtungen <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
10.2 Angaben zur Abschlussicherung/Verfüllung des Bohrloches
10.3 geplante Wiedernutzbarmachung des Bohrplatzes <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
11. Angaben zur Beseitigung bzw. Abdämmung der Bohrung im Falle einer unplanmäßigen, endgültigen Aufgabe des Bohrlochs
12. Ich/Wir bestätigen, dass die Bohrung(en) gemäß § 4 des Lagerstättengesetzes vom 04.12.1934 (RGBl. I S. 1223) dem Geologischen Dienst NRW in Krefeld angezeigt wird/werden.

Achtung!

Im Interesse einer termingerechten Bearbeitung der Anzeige, muss dieses Formular vollständig ausgefüllt sein!

* **Hinweis:**

Nach § 6 Abs. 5 und § 11 Abs. 2 BVOASi kann mit Zustimmung der Bezirksregierung Arnsberg unter bestimmten Voraussetzungen hiervon abgesehen werden.